Sozialdemokratische Partei Deutschlands
Stadtratsfraktion Amberg

www.spd-stadtratsfraktion-amberg.de
Email: spd-stadtratsfraktion-amberg@t-online.de
SPD-Stadtratsfraktion, Seminargasse 10, 92224 Amberg

Herrn Oberbürgermeister
Michael Cerny
Marktplatz 11

92224 Amberg

Amberg, 16.10.17

Antrag zur Prüfung einer Schaffung einer Jugendherberge

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

bereits im Jahr 2003 schlossen sich die Pforten der damaligen Jugendherberge in der Fronfestgasse. Stadt Amberg und Deutsches Jugendherbergswerk zeigten seitdem kein Engagement, einen neuen Standort zu finden.

Ein Zustand, den die SPD Fraktion sehr bedauerlich findet. So sollte doch ein Oberzentrum wie Amberg, eine Fach-Hochschulstadt, eine Studenten-Stadt, solch eine Einrichtung als Mindest-Standard ansehen.

Einige Reisegruppen mussten bereits ihre Reise-Planungen ad acta legen, nachdem unsere mittelalterliche Stadt leider kein solches Angebot zu bieten hat. (z.B. TU München, Studiengang Architektur sagte Reise ab – eine potentielle meinungsbildende Gruppe!)

Wir beantragen, dass die Verwaltung Gespräche mit dem Deutschen Jugendherbergswerk, ähnlichen Institutionen oder privaten Anbietern aufnimmt und prüft, ob ein Standort in unserer Stadt in Frage kommt. Selbstverständlich muss die finanzielle Machbarkeit, bzw. die Finanzierung flankierend diskutiert werden.

Mit freundlichem Gruß

Birgit Fruth
Vorsitzende der SPD Stadtratsfraktion

Sozialdemokratische Partei Deutschlands
Stadtratsfraktion Amberg

www.spd-stadtratsfraktion-amberg.de
Email: spd-stadtratsfraktion-amberg@t-online.de
SPD-Stadtratsfraktion, Seminargasse 10, 92224 Amberg

Herrn Oberbürgermeister
Michael Cerny
Marktplatz 11

92224 Amberg

Amberg, 16.10.2017

Antrag zur Errichtung einer Gedenktafel und einer Widmung eines Straßennamens für Franz-Xaver Kemmeter

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

Herr Franz-Xaver Kemmeter war in einer bewegten politischen Zeit, von 1922 bis 1933 Vorsitzender der SPD Amberg. In seine Amtszeit fiel unter anderen der sog. Marsch auf die Feldherrnhalle mit dem Putschversuch der Nationalsozialisten, das Verbot der NSDAP, aber auch das Wiedererstarken der Nazis bis zur sog. Machtergreifung im Jahr 1933.

Als Mitglied des Amberger Stadtrats wurde er mit allen anderen Sozialdemokraten 1933 aus dem Amberger Ratsgremium vertrieben. Ein langer Leidensweg sollte für ihn folgen. Am 20. Juli 1944 wurde er von Wachsoldaten im KZ Lublin/Polen ermordet.

Der SPD Stadtratsfraktion ist es ein großes Anliegen, dieses Gedenken zu bewahren. Gerade in unserer aktuellen politischen Zeit und Auseinandersetzung, bei der drohenden Aufkeimung von nationalistischen Gedankengut in unserem Land, sollte es unser Auftrag sein, solchen Menschen wie Kemmeter würdig zu gedenken. Menschen die sich mit Leib und Leben, für die Demokratie und für die Freiheit eingesetzt haben.

Aus diesem Grund stellen wir den Antrag, dass in Amberg an einer „prominenten“ Stelle, eine Gedenktafel für Franz-Xaver Kemmeter errichtet wird. Ebenso beantragen wir, bei einer der nächsten möglichen Neu-Widmungen von Straßennamen den Sozialdemokraten mit seinen Namen zu berücksichtigen.

Mit freundlichem Gruß

Birgit Fruth
Vorsitzende der SPD Stadtratsfraktion

Sozialdemokratische Partei Deutschlands
Stadtratsfraktion Amberg

www.spd-stadtratsfraktion-amberg.de
Email: spd-stadtratsfraktion-amberg@t-online.de
SPD-Stadtratsfraktion, Seminargasse 10, 92224 Amberg

Herrn Oberbürgermeister
Michael Cerny
Marktplatz 11

92224 Amberg

Amberg, 16.10.17

Antrag zur Prüfung eines eigenen Museums für die Prechtl-Ausstellung

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

ein ganz großer Künstler unserer Heimatstadt Amberg, Michael Matthias Prechtl, genießt mittlerweile über viele Grenzen hinweg einen enorm publikumswirksamen, hochkarätigen Ruf in der Kunstwelt. Damit ist Amberg in aller Munde.

Das Stadtmuseum Amberg bietet Heimstatt für seine exzellenten Werke von Weltruf. Leider können nicht alle Werke dort Platz finden, der Platz ist begrenzt. Der Ruf nach einem eigenen Museum dafür, erreicht auch die SPD Fraktion.

Wir wollen dies unterstützen und stellen den Antrag zu prüfen, inwieweit eine Realisierung eines eigenen Prechtl-Museums in Amberg möglich ist. Die Verwaltung wolle prüfen, die Frage nach einem Standort, wie nach der finanziellen Machbarkeit.

Mit freundlichem Gruß

Birgit Fruth
Vorsitzende der SPD Stadtratsfraktion

Sozialdemokratische Partei Deutschlands
Stadtratsfraktion Amberg

www.spd-stadtratsfraktion-amberg.de
Email: spd-stadtratsfraktion-amberg@t-online.de
SPD-Stadtratsfraktion, Seminargasse 10, 92224 Amberg

Herrn Oberbürgermeister
Michael Cerny
Marktplatz 11

92224 Amberg

Amberg, 16.10.2017

Antrag zur Auslobung eines Architektur-Wettbewerbs für die Neugestaltung des Schulhauses Raigering

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

mit Stadtratsbeschluss vom 09.10.2017 wurde mehrheitlich entschieden, dass es mit dem Schulhaus Raigering „weiter geht".

Da noch unklar ist, ob eine Renovierung oder ein Neubau in Betracht kommt, stellt die SPD Fraktion den Antrag, dass ein Architektur-Wettbewerb zur Neugestaltung ausgelobt wird.

Bei einem Neubau kommen die vielen nachfolgenden Vorteile einer Holzfertigbauweise zum Tragen – und wird hiermit beantragt:

- Hoher Vorfertigungsgrad – kurze Bauzeit – Kostenersparnis u.a. für Ausweichräume usw.
- Nachweislich positiver Einfluss auf die Leistungsfähigkeit – Konzentration steigt und Herzfrequenz sinkt („Schule ohne Stress" SOS)
- Verwendung eines nachwachsenden Rohstoffs mit geringer „grauer Energie"
- Hervorragende Wärmedämmeigenschaften („Plusenergiehaus")
- Klimaschutz durch langfristig gebundenes CO2 (CO2neutral)
- Durch hervorragende statische Eigenschaften kann moderne Architektur kostensparend umgesetzt werden (Wettbewerb)

Mit freundlichem Gruß

Birgit Fruth
Vorsitzende der SPD Stadtratsfraktion

Sozialdemokratische Partei Deutschlands
Stadtratsfraktion Amberg

www.spd-stadtratsfraktion-amberg.de
Email: spd-stadtratsfraktion-amberg@t-online.de
SPD-Stadtratsfraktion, Seminargasse 10, 92224 Amberg

Herrn Oberbürgermeister
Michael Cerny
Marktplatz 11

92224 Amberg

Amberg, 16.10.2017

Antrag zur Bereitstellung von Haushaltsmitteln für Videoüberwachung

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

bereits mit Antrag vom 30.08.2017 setzt sich die SPD Stadtratsfraktion Amberg dafür ein, Videoüberwachung an neuralgischen Punkten im Innenstadt-Bereich unserer schönen Stadt zu überprüfen und gegebenenfalls zu installieren.

Im Sinne der Erhaltung der Sicherheit für unsere Bürgerinnen und Bürger, stellen wir nun den Antrag, dafür auch Haushaltsmittel bereitzustellen.

Unter Berücksichtigung eines positiven Bescheides des Antrages vom August, sollte dann der zügigen Realisierung des Projekts nichts mehr im Wege stehen.

Mit freundlichem Gruß

Birgit Fruth
Vorsitzende der SPD Stadtratsfraktion

Sozialdemokratische Partei Deutschlands
Stadtratsfraktion Amberg

www.spd-stadtratsfraktion-amberg.de
Email: spd-stadtratsfraktion-amberg@t-online.de
SPD-Stadtratsfraktion, Seminargasse 10, 92224 Amberg

Herrn Oberbürgermeister
Michael Cerny
Marktplatz 11

92224 Amberg

Amberg, 16.10.2017

Antrag zur Schaffung einer Veranstaltungsreihe „Wirtschaftskongress Oberpfalz“

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

mit Frau Elke Renner, einer Amberger Bürgerin und Unternehmerin, wurde in unserer Stadt in diesem Jahr erstmals ein sog. **„Wirtschaftskongress Oberpfalz“** realisiert. Siehe dazu: www.wirtschaftskongress-oberpfalz.de

Eine hochkarätige Veranstaltung mit allen „big playern“ der Region, jedoch auch mit vielen großen namhaften nationalen und gar international agierenden Unternehmen. In Eigen-Regie leistete Frau Renner dies im ACC Amberg, betrieb Wirtschaftsförderung für unsere Stadt im besten Sinne des Wortes. Ein Engagement, das seitens der Stadt unbedingt zu unterstützen wert sein sollte.

So steht doch die Wirtschaftsförderung ganz vorne auf der Agenda unserer Verwaltung. Das „Netzwerken“ für Unternehmen untereinander, das Kennenlernen, das Neue erfahren, dies alles ist ungemein wichtig, neue erfolgreiche Impulse für unsere Stadt zu bekommen.

Wir beantragen, dass die Stadt Amberg Haushaltsmittel zur Verfügung stellt, um in Kooperation mit Frau Elke Renner, diesen namhaften Event in Amberg eine Zukunft zu geben. Die SPD Fraktion stellt sich **einen Wirtschaftskongress Oberpfalz**, eine Veranstaltungsreihe, beispielsweise in Kooperation mit der städtischen Wirtschaftsförderung Gewerbebau, vor.

Mit freundlichem Gruß

Birgit Fruth
Vorsitzende der SPD Stadtratsfraktion

Sozialdemokratische Partei Deutschlands
Stadtratsfraktion Amberg

www.spd-stadtratsfraktion-amberg.de
Email: spd-stadtratsfraktion-amberg@t-online.de
SPD-Stadtratsfraktion, Seminargasse 10, 92224 Amberg

Herrn Oberbürgermeister
Michael Cerny
Marktplatz 11

92224 Amberg

Amberg, 16.10.2017

Antrag auf Schaffung eines „Gründerpreises“

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

Sendungen wie die "Höhle der Löwen" täuschen über das Gründungsverhalten der Deutschen hinweg. Das Gründungsinteresse in Deutschland ist auf einen neuen Tiefpunkt gesunken. Der IHK Gründungsreport eilt seit Jahren von Negativrekord zu Negativrekord.

Gründe sind der gute Arbeitsmarkt und der demographische Wandel. Fachkräfte suchen die Sicherheit einer Festanstellung, beim demographischen Wandel sinken die Jahrgänge 25 bis 45. Zudem ist die Start -Up Kultur in Deutschland zu wenig ausgeprägt.

Die SPD Stadtratsfraktion stellt sich hierbei die Frage, was können wir als Kommune tun, um hier ein klein wenig unterstützend zu helfen?

Denn dieser Trend schlägt sich natürlich auch bei uns in der Kommune nieder. Leerstehende Handelsflächen und mangelnde Nachfolger in Handwerksbetrieben sind die Folge.

Die SPD Stadtratsfraktion stellt daher folgenden Antrag:

1. Wir bitten zu prüfen, ob ein Gründerpreis eventuell in Zusammenarbeit mit dem Landkreis initiiert werden kann. Natürlich sollte dabei unsere städtische Wirtschaftsförderung eine tragende Rolle spielen. Auch die IHK und HWK sollte mit ins Boot geholt werden.

2. Es sollte geprüft werden, ob wir als Kommune eine Willkommenskultur für Gründer haben und wenn nicht, was verbessert werden könnte

3. Frauen machen mittlerweile bald 50 Prozent der Gründungsanfragen aus. Häufig scheitert die Gründung oder geht über das Kleinunternehmertum nicht hinaus, aus Mangel hinsichtlich Vereinbarkeit von Familie und Beruf.

Hier sollten wir als Kommune prüfen, ob unser Beratungs- und Unterstützungsangebot ausreichend ist.

Mit freundlichem Gruß

Birgit Fruth
Vorsitzende der SPD Stadtratsfraktion

Sozialdemokratische Partei Deutschlands
Stadtratsfraktion Amberg

www.spd-stadtratsfraktion-amberg.de
Email: spd-stadtratsfraktion-amberg@t-online.de

Hausanschrift: SPD-Stadtratsfraktion, Seminargasse 10, 92224 Amberg

Stadt Amberg
z. Hd. Herrn Oberbürgermeister Cerny
Marktplatz 11

92224 Amberg

Amberg, den 30.10.17

Antrag: Aufstockung Budget für die Freiwilligenagentur um 2500,00 €

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

die Freiwilligenagentur „engagiert in Amberg“ ist eine wichtige Drehscheibe für alle Arten der Freiwilligenarbeit im gemeinnützigen Bereich.

Einen wesentlichen Schwerpunkt stellt dabei die Vernetzung mit den bestehenden Organisationen, die mit Freiwilligen arbeiten, dar. Diese gute und sehr konstruktive Zusammenarbeit ermöglicht es, die Angebote für die Bürgerinnen und Bürger der Stadt sinnvoll zu einem Ganzen zu fügen und doppelte Angebote und somit auch Konkurrenzsituationen zu vermeiden.

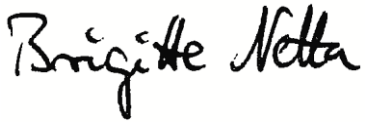
Dies geschieht in vielfältiger Form:

- Webseite „Freiwilligenbörse“ (zur Koordination von Angebot und Nachfrage)
- Beratung von Bürgerinnen und Bürgern bei der Suche nach einer neuen Aufgabe
- Beratung von Institutionen, Vereinen und Organisationen zu allen Fragen des bürgerschaftlichen Engagements
- Vermittlung von Freiwilligen an diese Institutionen und Information über die vielen verschiedenen Möglichkeiten sich zu engagieren

Angebot und Nachfrage können so optimal verbunden werden und für beide Parteien die passenden Partner finden. Einen hohen Stellenwert hat dabei die Öffentlichkeitsarbeit**.**

Durch die überaus positive Arbeit von Frau Dill, Frau Smyslova und dem Team der Ehrenamtlichen konnte das Engagement der Mitbürgerinnen und Mitbürger in vielfältiger Form immer mehr ausgebaut werden.

Für diese wichtige Arbeit braucht es nach Meinung der SPD Stadtratsfraktion ein entsprechendes Budget. Daher beantragen wir, den für 2018 in den Haushalt eingestellten Betrag um 2500,00 € aufzustocken.

.

Mit freundlichen Grüßen